



Positionspapier

31 Brandenburger Kommunen mit historischen Stadtkernen sprechen sich gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz aus!

In der Nacht zum 25. August 2015 brannte in unserer Mitgliedsstadt Nauen eine Sporthalle des Oberstufenzentrums ab, die als Flüchtlingsunterkunft für 100 Personen genutzt werden sollte. Die Hinweise verdichten sich, dass es sich hierbei um einen gezielten Anschlag handelt.

Wir 31 Mitgliedsstädte der Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg möchten daher mit Nachdruck bekannt geben:

Wir haben Null-Toleranz gegenüber jeglicher Form von Fremdenfeindlichkeit!

Unsere Städte beweisen ihre Offenheit für Menschen in Not egal welcher Herkunft und welcher Religion seit mehreren hundert Jahren immer wieder aufs Neue. Darin haben wir immer eine Chance für eine gute Entwicklung unserer Städte gesehen.

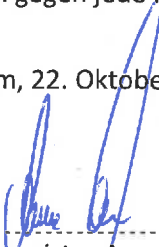
Bei der Ankunft von Geflüchteten stellen wir ein bemerkenswertes Engagement unserer Bewohner und Bewohnerinnen fest, die tatkräftig versuchen den Flüchtlingen in verschiedensten Belangen zur Seite zu stehen. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unserer Mitgliedsstädte erreichen jeden Tag Anfragen, wie Menschen den Flüchtlingen in ihrer Stadt helfen können.

Es haben sich bereits überall im Land Brandenburg Flüchtlingsinitiativen gegründet, die die Asylbewerber willkommen heißen. Sie veranstalten zum Beispiel Fußballturniere wie „Kicken gegen Rassismus“ in Perleberg, übernehmen Sprachpatenschaften wie in Bad Belzig, die Willkommensinitiative Nauen unterstützt u.a. mit Patenschaften, bedarfsgerechten Hilfsangeboten, Begleit- und Lotsendiensten und organisiert politische Aktionen, interkulturelle und sportliche Veranstaltungen, in Brandenburg an der Havel geben die Bürger den Flüchtlingen Nachhilfeunterricht in Deutsch, in Potsdam werden regelmäßig Nachbarschafts- und Kinderfeste zum Sachspenden sammeln organisiert, Gransee bietet Patenschaften, Fördermittelakquise, Freizeitangebote an und in Jüterbog findet jeden Samstag eine Teestube zur Begegnung mit den Flüchtlingen statt.


Dies ist nur ein Bruchteil der Vielzahl an Initiativen und Bündnissen, die sich in unseren 31 Mitgliedsstädten gegründet haben. Das bürgerschaftliche und politische Engagement wächst stetig weiter und unsere Aufgabe als Bürgermeisterinnen und

Bürgermeister ist es nun die Kräfte zu bündeln, weiter zu vernetzen und mobil zu machen gegen jede Form von Extremismus! Dafür stehen wir!

Potsdam, 22. Oktober 2015


Bürgermeister Arno Jaeschke,
Stadt Altlandsberg

Bürgermeister Wolfgang Krakow,
Stadt Angermünde


Bürgermeisterin Hannelore Klabunde-
Quast, Stadt Bad Belzig

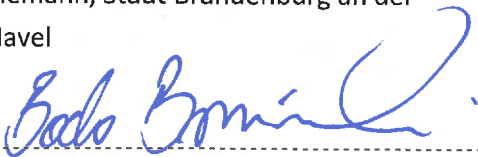

Bürgermeister Ralf Lehmann,
Stadt Bad Freienwalde (Oder)

Bürgermeister Bernhardt Knuth,
Stadt Beelitz

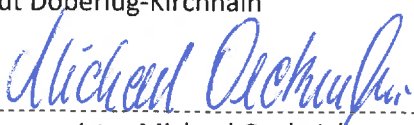

Bürgermeister Frank Steffen,
Stadt Beeskow


Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind
Tiemann, Stadt Brandenburg an der
Havel

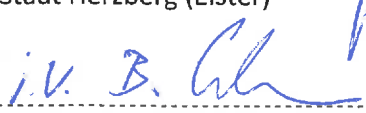

Amtsdirektor Frank Pätzig,
Amt Dahme/Mark


Bürgermeister Bodo Broszinski,
Stadt Doberlug-Kirchhain



Amtsdirektor Frank Stege,
Amt Gransee


Bürgermeister Michael Oecknigk,
Stadt Herzberg (Elster)

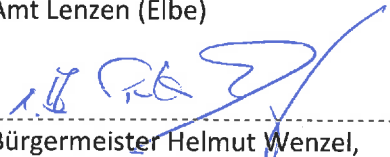

Bürgermeister Arne Raue,
Stadt Jüterbog



Bürgermeister Klaus-Jürgen Sasse,
Stadt Kremmen


Bürgermeisterin Nora Görke,
Stadt Kyritz


Amtsdirektor Harald Ziegeler,
Amt Lenzen (Elbe)

Bürgermeister Gerald Lehmann,
Stadt Luckau


Bürgermeister Helmut Wenzel,
Stadt Lübbenau/Spreewald


Bürgermeister Hannelore Brendel,
Stadt Mühlberg/Elbe



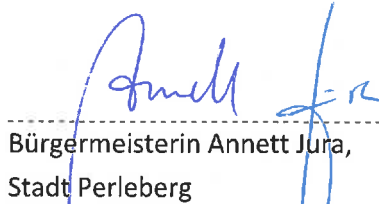
Bürgermeister Detlef Fleischmann,
Stadt Nauen



Bürgermeister Jens-Peter Golde,
Stadt Neuruppin



Amtsdirktorin Elvira Hölzner,
Stadt Peitz

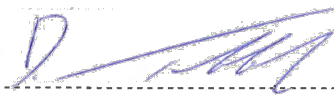


Bürgermeisterin Annett Jura,
Stadt Perleberg

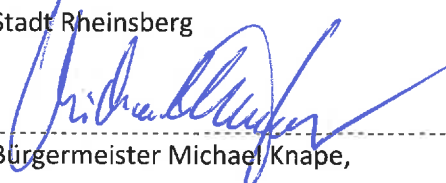


Oberbürgermeister Jann Jakobs,
Landeshauptstadt Potsdam

Bürgermeister Jan-Pieter Rau,
Stadt Rheinsberg



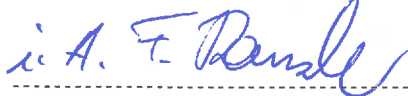
Bürgermeister Detlef Tabbert,
Stadt Templin



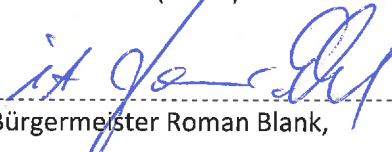
Bürgermeister Michael Knappe,
Stadt Treuenbrietzen

Bürgermeister Andreas Claus,
Stadt Uebigau-Wahrenbrück

Bürgermeisterin Manuela Saß,
Stadt Werder (Havel)



Bürgermeister Jörg Gehrman,
Stadt Wittstock/Dosse



Bürgermeister Roman Blank,
Stadt Wusterhausen/Dosse

Amtsdirktor Norbert Bartels,
Amt Ziesar